

...erhalten und christlicher Erziehung und Begabung die Bestimmung, die demnachst durch die

...Die „D. A. C.“ erinnert in einer Verpöndung über die

...Wie soll nun in den durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

...Wenigstens in dem durch das hostilische Verbot betroffenen Kirchen-

Großbritannien.

Mit jeder neuen Post, die von der afrikanischen Westküste

...Noch eine andere unliebsame Nachricht aus dem fernen

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

...In dem fernen Osten haben die zankfüchtigen Völker wieder

richters Abart sind sämtliche ehemaligen Administratoren

Russland.

Der Bruder des Kaisers von China, Adshah-Turka,

Türkei.

Aus Konstantinopel, 22. Sept., wird der Times

Frankreich.

In einer am 23. d. M. abgehaltenen Sitzung des

Italien.

Der Kaiser von Mexiko hat sich am 20. September

Spanien.

Die amtliche Zeitung veröffentlicht das Gesetz,

Belgien.

In dem Vorgang Schmalz ist eine neue Wendung

Der König von Italien in Wien.

Ueber die am Dienstag im Wiener Saale des k. Hofes statt

Am Mittwoch Morgen besuchte der König von Italien in

Victor Emanuel ist unweit von dem hier gedachten

Victor Emanuel ist unweit von dem hier gedachten

Dem thätlichen Protest des in Wien accreditirten

Dem thätlichen Protest des in Wien accreditirten

Vertical text in the right margin, including page numbers and other marginal notes.

Von heute an täglich frische echte Holsteiner Austern bei C. H. Wiebach.

Bekanntmachung.

Betreffend Zweigvereine hiesiger Stadt zur Unterstützung der Invaliden u. aus den letzten Kriegen.

Wenn auch der Krieg vorüber ist und unsere Truppen aus Frankreich zurückgekehrt sind, so bluten doch immer noch Wunden, die nicht der Staat, sondern nur die Privatthätigkeit allein heilen kann. Für Familienmitglieder, die in Folge ihrer erhaltenen Wunden, die über absterbenden Kriegstruppen unfähig geworden sind, sich und ihre Familienglieder zu ernähren, reichen vielfach die Staats-Pensionen nicht aus, auch ist die Staatsverwaltung, gebunden durch die formellen gesetzlichen Bestimmungen, häufig außer Stande überall da einzugreifen, wo augenblickliche Hilfe notwendig ist, ja eine Pension überhaupt zu bewilligen.

Der Verein zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger, die Victoria-National-Invaliden und Kaiser-Wilhelms-Stiftung sind unter Allerhöchster Protection gebildet, um da zu helfen, wo der Staat dies nicht vermag. Die für die Stadt Halle a/S. speciell gebildeten Zweigvereine dieser Stiftungen haben in diesem Sinne auch im Jahre 1872 auf das gegenwärtige gewirkt.

Mit Hilfe des Ertrages der im vorigen Jahre veranstalteten Sammlung von 533 Mk. 10 Pf. und bedeutender Zufüsse aus den Central-Kassen konnten 60 Invaliden, deren Angehörige, und Sinterblühende gefälliger oder später verbordener Soldaten theils laufend, theils einmalig mit in Summa 1622 Mk. 2 Pf. 6 A. unterstützt werden, auch sind bereits in diesem Jahre wieder bedeutende Mittel zu gleichem Zwecke verwendet, die noch gedeckt werden müssen.

Unsere verehrlichen Mitglieder, deren Opferwilligkeit sich so oft bekundet hat, werden gemüthlich auch ferner bereit sein, unsere Aufgabe lösen zu helfen. Es bedarf wohl nur dieser Anregung, um alle, die ein Herz für diese Sache haben, zu bestimmen, auch in diesem Jahre um ihre unentbehrliche Unterstützung zu wenden.

Der Vereinsobste **Schmitz** ist beauftragt eine Sammlung zur Erreichung unserer Zwecke in hiesiger Stadt vorzunehmen, auch wird der Unterstützte sowie die Comité-Mitglieder

Herr Kaufmann **Demuth,**

Habitant **A. Nebert** u.

Dr. med. **Stephan,** sind auch

Hilfs-Secretäre, Nebstamt **Holzappel** im Militär-Bureau

jede Sache gern entgegen nehmen.

Halle a/S., den 22. September 1873.

Der Vorsitzende des Vereins zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger, der Victoria-National-Invaliden und Kaiser-Wilhelms-Stiftung hiesiger Stadt **von Voss** Oberbürgermeister.

Chüringische Eisenbahn.

Wir bringen hierdurch zur Kenntniss des Publicums, das

- Die für die Dauer der Sommerferien auf der Strecke **Weimar-Eisenach, Dietendorf-Arnstadt** und umgekehrt eingelegten **Sonntags-Verbindungen** Züge 19 a und 20 a, resp. 45 und 46, sowie die auf der Strecke **Cefurt-Gienach** und umgekehrt kursirenden **Personenzüge** 13 und 14 des Jahresplans vom 1. Mai 1873 vom 1. Oct. cr. an eingestellt werden. Die Züge 19 a, 20 a, 45 und 46 fahren daher zum letzten Male am Sonntag den 28. September cr., die Züge 13 und 14 zum letzten Male am Dienstag den 30. September.
- Die auf der Strecke **Dietendorf-Arnstadt** bisher nur während der Sommerzeit kursirenden Züge 43 und 44, sowie die ebenfalls bisher nur während der Sommerferien kursirenden Züge 15 und 16 der Strecke **Eisenach-Gerstungen** sollen **versuchsweise bis auf Weiteres auch nach dem 30. d. Mts. gefahren werden.**
- Die Nachschlüsselzüge 1 und 2 des vorgedachten Jahresplans halten zum letzten Male in der Nacht vom 30. September zum 1. October cr. an Station **Röben** an.

Vorstehende Bekanntmachung ist an allen Stationen der Chüringischen Bahn zur Kenntniss des Publicums anzuschlagen.

Cefurt, den 7. September 1873.

Die Direction.

Wein-Offerte.

Feinsten rein und wohlgeschm. **Grandes Rothweins**, à 1/4 fl. 10 Pf., empfiehlt **Hermann Kümmler,** gr. Ulrichsstraße 31.

Prima Steinoel und Solaroel.

Bei Entnahme des Winterbedarfes für 1 Thaler 8 Liter Steinoel 10 Liter Solaroel zur beliebigen Abforderung gegen Marten. **E. Hildenhagen** Bahnhofstr. 10.

Als vorzüglich empfohlen **f. Hamburger Rauchfleisch,** frischen **Elb-Caviar,** prima **Eidamer-, Limburger- u. Emmenthaler-Käse, Sardinien, Sardellen etc. etc.** **E. Hildenhagen** Bahnhofstr. 10.

Baker Guano Superphosphat

in anerkannt vorzüglicher hochprocentiger Qualität liefert unter Garantie des Gehalts zu Fabrikpreisen ab Fabrik, ab **Trotha** bei **Herrn Louis Brömme**, „Zar preuss. Krone“, ab **Halle** bei **Herrn Louis Fritsch,** Klaus-thorstraße. **Chemische Fabrik Mori** bei **Trotha,** an der Saale. **Laue & Co.**

Juristische & administrative

Aufträge jeder Art übernimmt und führt mit Sachkenntniss aus. **Wiede,** September 1873. **Der Rechts-Anwalt Otto Paechler.** Rechts-Consultationen gratis.

Sprechtag in Nebra.

Jeden Dienstag von früh 10 Uhr ab bin ich im Hofhof „Preussischer Hof“ in **Nebra** zu sprechen. **Wiede.** **Der Rechts-Anwalt Otto Paechler.**

Wassermühlen-Verkauf.

1 Wassermühle, 2 Gänge und 1 Epiphagan, 9 Morgen Land und 3 Morgen Garten am **Doune, Forsthaus,** 6500 Mk., und 1 Wassermühle mit 11 Morgen Land und sehr guter Rumpfschaft, Forsthaus **7000 Mk.** bis zu verkaufen beauftragt **Der Rechts-Anwalt Otto Paechler** in **Wiede.**

Mein Lager Geraer rein vollener Kleiderstoffe in guter Auswahl, prachtvolle und neueste Farben zu den solidesten festen Preisen halte den Damen bestens empfohlen.

Ferd. Tombo, Leipzigerstraße 54.
Von heute befindet sich mein Comptoir nicht mehr grosser Berlin Nr. 11, sondern **Brüderstr. 14, 1 Treppe hoch, links.** Halle a/S., den 26./9. 73.

RUDOLF MOSSE'S Annoncen-Expeditio.
Von heute ab befindet sich mein Comptoir nicht mehr grosser Berlin Nr. 11, sondern **Brüderstr. 14, 1 Treppe hoch, links.** Halle a/S., den 26./9. 73.

MAX KEFERSTEIN.
Die Klinik für unbenittelte Zahn- und Mundkrankheiten ist Dienstags, Donnerstags und Sonnabends von 8-9 in der chir. Klinik. **Dr. Hollaender,** Dozent an der Universität.

Landwirthschaftliche Schule zu Schkedutz-Halle (1/4 St. von Leipzig).
Der Unterricht beginnt am 20. October cr. und haben den Fachunterricht täglich übernommen die Herren: **Dr. William Lübe** (Vereiner von: Das Buch für den Landwirth; die rationelle Düngelehre; der Anbau der Getreidearten; die Ernährung der Landwirthschaftlichen Hausthiere); **Dr. Adler,** Lehrer der Nationalökonomie (Theorie: Die Grundrente); **H. Kersting,** früher Inspector auf der königl. Domäne und der 2. Schiffschiffen Ackerbaukunde zu Nieder-Briesnitz; **H. Vorbeck,** z. B. noch Gärtner und Lehrer am königl. Seminar zu Seegeritz in Goltstein (tritt mit April ein); **P. Oppenheim,** bisher Lehrer an der Leipziger Baugewerkschule; **Dr. Löwenberg** für Pflanzengeographie; **E. Stockum,** bisher Lehrer am Altein, für Französisch und Englisch; **Director Dr. Udo Schwarzwaller,** früher an der landw. Schule zu Pöhlitz, für Viehzucht und die technischen Gewerbe; **Chemie, Physik, Mineralogie, Vorkunde** lehrt der Unterzeichnerte, z. B. für Physik und Arithmetik an der höheren Handelsschule zu Leipzig, vorkem an Gewerbe- und Ackerbauakademien. Der übrige Unterricht ist ausnahmslos pädagogischen Kräften, die ärztliche Pflege der Schüler **Herr Dr. Franz** anvertraut worden.
Vorträge über die Krankheiten der Pflanze, Thierheilkunde und Heilaparate, thierärztliche Geburtshilfe, Fufelschlag und Fufpflege, über die Natur der Anfechtungsmittel, über schwarzenzige Thiere und Pflanzen u. s. w. wird **Herr Prof. Dr. Zörn** vom landwirth. Institut zu Leipzig, früher zu Jena und gleichzeitig an der Ackerbauakademie zu Jüdingen, und Vorträge über Thiergüter, insbesondere über den jetzigen Stand der Schafzucht wird **Herr Dozent** und Schaferei-Director **Bohm** halten.
Zur Erlernung der landwirthschaftlichen Technik dient das 170 Morgen große Gut des Banquier **Herrn Baumann;** als Schulgebäude zunächst das Hotel **Belouze** mit allen Räumen und findet im großen Saal eine Aufstellung landw. Maschinen und Geräths statt von **Gerät** in Berlin, **Deborne, New-Dorf, May** u. r. in Frankfurt a. M. u. s. w.
Die **Winterschule** kann nur eine sehr geringe Anzahl Schüler aufnehmen, in eine Klasse der Ackerbauakademie, **Mittelschule** werden durchaus nur 20 Schüler gelehrt.
Das Schulgeld beträgt 20 Thlr. für's Halbjahr, rest für den Winter. Näheres theilt mit und Anmeldungen nimmt von jetzt ab täglich entgegen **Dir. R. Schlemangk.**

Schiergott's Restauration.
Sonnabend Schlachtfest.
Früh 9 Uhr Weissfleisch, Abends Wurst und Suppe.

Weinstube mit Restaurant
Emil Kraft,
Leipzig, Hauptstraße 23,
gegenüber Hotel de Pologne.
Gute Küche. — Feine Weine.
M. Virneburg, Restaurateur,
früher in **Jacob Broich's** Weinhandlung.

Wäsche-Confection
jeden Genres hält stets vorräthig und empfiehlt zur correctesten Anfertigung **Wilh. Walter, Leipzigerstr. 92.**
Möbelfabrik und Magazin
von **Fr. Naumann, Halle a. S.,**
Alter Markt 3
empfiehlt sein Lager selbstgefertigter Möbel zu soliden Preisen. Auch finden **Wiederverkäufer** ein reichhaltiges Lager von **Stühlen, Fauteuils und Sopha**gestellen.
Für Schuhmacher!
Leisten **Ederhandlung** von **Max Hesse,** alt. Markt 1.
Citragoneisig
à Liter 2/3 auch 1/2 Pf., vorzüglich zum Einmachen ganz geeignet, empfiehlt die Cigarfabrik von **F. Meinel,** Dabritzgasse 7.

Prima Solaröl, à Liter 3 Egr.,
amerik. Petroleum, à Liter 4 Egr.,
bei Entnahme von 10 Pfd. resp. Originalfassern oder **Wal-lond** zum billigsten Engrospreise bei **Aug. Apelt.**
Lichtige Schlosser und Dreher **Kellwig & Winckler.**

Handwerkermeister-Verein.
Freitag, den 26. Sept. Abends 8 Uhr im **Rosenthal.** 1) Die **Wieder** **Weltausstellung** (Fortsetzung). 2) Bericht von **Berlin** (Schlusswort). Um recht zahlreichen Besuch wird gebeten.
Eine **Wiederdecke** vom Unterplan bis zum **Belian** verloren gegangen. Man thut dieselbe **Giebener** **Strasse 14** obzugeben.

Zu Anfang October gelangt zur Ausgabe:



Des Boten für das Saalthal Illustrirter Hanskalender für das Jahr 1874. Preis 5 Pf.

Wir erlauben **Wiederverkäufer,** welche den **sohnen** **Vertrieb** unseres **Calenders** übernehmen wollen, sich **bolholt** an uns zu wenden. Die **Expeditio** der „Saale-Zeitung“.

Musik-Unterricht.
Vom 1. Octbr. ab können noch Schömler und Schülerinnen an meinem Unterricht im Gesang, **Clavier, Violin, u. Accompagnement** spielen **Theil** nehmen. Gefällige **Anmeldungen** nehme ich in meiner **Wohnung Sophienstrasse 6,** (Sprechstunden 12-3 Uhr) entgegen. **E. John.**

Bekanntmachung.
Vom 1. October 1873 ab wird auf der **königlichen Stein** **sohnen** **grube bei Wettin** **der Centner Schmelzbleihlen** (A. Sorte) mit 11 Egr., **der Centner Förderbleihlen** mit 5 Egr. 6 Pf. **verkauft** werden. **Wettin, den 22. Sept. 1873.** **Königliche Berginspektion.**

Prima Petroleum à Liter 4 Pf.,
Solaröl à Liter 3 Pf. 3/4,
empfiehlt **Otto Ströhmer.**
Sehr große fette Rieler Wäflinge, sehr fette große geräucherte **Ael** erhebt frisch **Bolzsee.**

Gämelci-Oil und Verkauf **Ernst Voigt.**
Läde und **Bianen** von **verschie-** **denster** **Größe** und **Qualität** bei **Ernst Voigt.**
Wiederholungen von 1-2" lichten **Welte, Walzblei** in allen Dimensionen empfiehlt **Ernst Voigt.**
Von **Wiedersal** und **Wiedersalz** **feinen** **hätt** **großes** **Lager** **Ernst Voigt.**
Rechte Gaarlemmer **Bianenzwie-** **bels** **find** **angewonnen** **bei** **Ernst Voigt.**

Neues Theater
von **H. Rössner u. A. Schmidgen** gr. Ulrichsstr. 4.
Freitag den 26. Sept.
2. Debut der Vandeville- **Operetten-Soubrette**
Katz-Wetterling.
Auftreten der **engl. Sängerin** **u. Sängerin** **Mrs Lilli All-** **ston:** **Part:** **Zwei** **von** **der** **Wadel,** **Schmied,** **und:** **Das** **ge-** **stürte** **Diner,** **Poste.**
Anfang 7 1/2 Uhr, **Aufführung** **6 1/2** **Uhr.**
Preis der Plätze:
1. Rangloge 15 Pf., **nummerierter** **Parterre-** **Sitz** **10 Pf.,** **Sprecher** **7 1/2 Egr.,** **Balcon** **5 Egr.** **Der** **vorige** **Wiederverkauf** **find** **der** **Vormittags** **von** **11-1** **Uhr** **im** **Thea-** **terbureau** **gr. Schloßstr. 1,** **Stage,** **statt.** **Die** **Direction.**

Handwerkermeister-Verein.
Freitag, den 26. Sept. Abends 8 Uhr im **Rosenthal.** 1) Die **Wieder** **Weltausstellung** (Fortsetzung). 2) Bericht von **Berlin** (Schlusswort). Um recht zahlreichen Besuch wird gebeten.
Eine **Wiederdecke** vom Unterplan bis zum **Belian** verloren gegangen. Man thut dieselbe **Giebener** **Strasse 14** obzugeben.